

gantz geneigt und guetwillig finden: wofer und aber wider verhoffen die frau mueter unnd Jr vielleicht möchtet gesinnet sein, dieselbige litiren anderstwo hinzuegeben, unnd ohne die bar bezahlung mir nit lassen Zuefolgen, so will Jch Sie doch gantz freündtlich gebetten haben, ... [Sie] wollen mich bey Zeigern diesem botten Jres entschlusses berichten so will Jch nach anderen mittlen betrachten, wie Jch eüch nach eürem benügen anderer gestalt möchte begegnen, obgleichwohl Jch nochmahlen verhoffe Jr werdet mier solche freündtschafft umb die wenige Zeitt nicht abschlagen, unnd hiemit unbeschwert sein der fr. muedter mein gruoss Zue Vermelden ...".

Auf dem Adress-Schild steht noch: "in seinem abwesen der fr. Amänin Zurlauben seiner fr. Mueter [Eva Zürcher]".

1) s. auch AH 105/38, 114

Original, mit Siegel - AH 105, 125-126 - Blatt 126^F leer

1635 Mai 21.

A

SCHREIBEN VON ELISABETH ZURLAUBEN AN ALT AMMANN UND [DERZEITIGEN STADT- UND AMTS]RAT BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"näbent meinem gruoss ist min bitt, das der win [den Zurlauben 1634 aus der Herrschaft Sonnenberg erkaufte hatte]¹ der Dorothea übergäben wärd die dan densälben bis gehn Art [=Arth] fuören lassen und darzu sorg haben sol, ich kan auch nit underlassen den h. bruoder zu berichten wye das ich verstandten das her [Land-]Ammen [von Schwyz, Heinrich] Redi[n]gs säligen Erben auch Ein Rächnung² mit Zuthuen die hauptsumm sol Ein sak mit krützdiken sin, daran sol Etwas gwärt sin, nun weis ich gar kein Rächnung in unsern sachen die darvon Etwas Zügen oder Es muöst Etwas in dem buoch sin do die Contrakten Rächnungen [aus der Hinterlassenschaft von Konrad III. Zurlauben] sind, Es wird her [Garde-]Lütenampt Heinrich [I. Zurlauben] diser tagen nacher Zug diser Rächnung, nun möcht wol wissen ob in unsern buocheren Etwas zu finden oder wie jnen zu begägnen wärde sin, hiemit got und Maria wol befohlen, Datum in il und mit kranckem lib ...".

"den 22.ten Maii: Jren geschikht 2 Eymer wyn, das wass hört mier etc.

Jdenkh 10 g[l]. 25 ss Zalt Zuo Solothurn etc. für sy etc."

1) s. AH 105/42

- 2) Zu den Forderungen von Heinrich Redings Erben an die Zurlauben s. insbesondere AH 79/27.

Original, Siegel zerstört. Glossen von Beat II. Zurlauben
AH 105, 127

41

1612 [März 10.], "Uff Sampstag vor dem Sontag Jnvocavit" A
RATSERKANNTNIS VON SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN BEZÜGLICH DER
ERBSCHAFT VON GEORG WOLF¹ SEL.

"Wir der Schulldtheiss, unnd Raath der Statt Lucern, Thundt kuondt mengklichem mit disem brieff. Nachdem dann der unsern Margreth Wollfin [=Wolf] von Nüwenkilch [=Neuenkirch] uss unser Graffschafft [=Amt] Rottenburg von Jrem Vettern Jörg Wollffen [=Wolf] sälegen so im Spittal by unsern G.L.A.E.M. unnd B. [Ammann bzw. Stabführer und Rat] Zu Zug verpfündt gewäsen, ettwas Erbgutts heimbd unnd zugfallen, darumben zwüschen Jrem gewessnen Vogt Casparn Büelman [=Bühlmann, von Neuenkirch], auch dem unsern, unnd dem Edlen ... Herren Cunradt [III.] Zurlauben dess Raths, unnd Stattschrybern by ... der Statt Zug ein fründtlichen unbetrognen usskauff beschächen Umb 1050 gl. unser Statt Wäärung daran gesagter Herr Stattschryber Jme Büelman für syn damit gehepte müye unnd Arbeit auch geheptem kosten, allbereit schon hievor erlegt unnd bezallt hatt 263 gl. unnd nun die übrigen 787 gl. unserm gethrüwen Lieben Burger Rennwartt Rüppel alls von unnss harzu nüw verordneten Vogt glych auch ussgericht unnd bezallt hatt dessen man vernüegt, da so sölle Er söllicher zallung hiemit nach bester form quittiert syn also dass dess ortts ime niemand üzit wytters zuzesuchen noch zuvordern haben. Diewyl aber obgesagter Jörg Wollff sälig einen Sun so vor vilen Jaren vom Land hinweg Zogen da man nit wüssen mag ob derselbig noch Jn Läben, oder nit, darumben so sölle söllich noch übrig güettlin one dass wass Jme Büelman worden hinder gesagtem unserm Burger Rennwartt Rüppel dem nüwen Vogt noch acht Jar Lang die nächstvollgende alls ein Verfangan gutt unangriffen verblyben, unnd Jren Margreth Wollffin, dise Zytt Lang davon anders nit dann allein den Zinss gevollgen, Vorbehalten. Habent wir Jme dem Vogt bewilliget, dass er ietzt was über die 700 gl. ungrads ist Er dasselbig zu der Vogt Frauwen Underhaltung angriffen, unnd anwenden möge, unnd wo veer meergenannts Jörg Wollffen sälegen Sun, noch Jn Läben unnd Jnerthalb ermellten acht Jaren widerumb zu Land kommen wurde in söllichem faal unser Burger Verners nit dann umb die Jme hinderlegten 700 gl. zuant-